

Frühjahrsradtour 2012

Datum: 24. März 2012

Strecke: Höxter - Paderborn

Distanz: 65 km

Am Morgen, beim Aufpacken des Rades, stellt Rainer fest, dass eine Schraube des low riders abgebrochen ist. Die holprigen Wege zollen ihren Tribut. Nach 10 Minuten ist der Schaden repariert.



Schon am Morgen ist es recht warm; Klaus beharrt aber erst noch auf langer Hose und dickem Trikot. Im Laufe des Tages wechselt auch er zum kurzen Trikot.



Wir rollen durch die Fußgängerzone von Höxter zurück zur Weser und fahren ein Stück zurück bis zu der stillgelegten Eisenbahnbrücke. Hier zweigt der Radweg nach Brakel und Bad Driburg ab. Der Weg führt durch das Nethetal, oft fährt man direkt an dem Wasser entlang.



Der Radweg führt durch die Orte Amelunxen und Ottbergen. Außerhalb der Dörfer verläuft der Radweg auf einer gesonderten asphaltierten Piste mit einer geringen Steigung.



Das Flusstal ist eingesäumt von Hügeln. Ab Brakel fahren wir auf dem Fernradweg R2; der dann vorwiegend auf einem Weg neben der Bahntrasse ausgewiesen ist.

Auf einer Höhe von 200 m erreichen wir Bad Driburg. Vor uns liegt der Anstieg über die Egge. Klaus hat keine Lust mehr auf einen anstrengenden Anstieg und entscheidet, das letzte Stück nach Paderborn mit dem Zug zurückzulegen.



Die Steigung befindet sich westlich des Ortsausganges von Bad Driburg. Die Serpentina sind mit 12 % Steigung ausgewiesen, und meist im Wiegeschritt geht es durch den Wald auf 380 m. Dann ein heftiges Gefälle und Rainer verpasst den Abzweig. Die weitere Fahrt erfolgt somit auf der dreispurigen B64 und auf dem Ackerbegleitweg, soweit einer vorhanden ist. In der hügeligen Landschaft stehen an positionierter Stelle viele Windräder.



Mit kürzeren Anstiegen und Gefällestrecken geht es dann nach Paderborn. Dann noch die Abfahrt ins Tal und der Zielort Paderborn ist erreicht. Die Marktstände vor dem Dom werden gerade abgebaut und am Bahnhof trifft Rainer wieder auf Klaus. Das Ende der Tour ist erreicht; jetzt geht es mit dem Zug zurück nach Bochum.

